Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 9 (1891)

Heft: 67

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Christopher (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2' semestre fr. 3 Pr. 3. – Postverein; Jahrlich Fr. 16, 2' semestre fr. 3 Postverein; Jahrlich Fr. 16, 2' semestre fr. 3 Descense fr. 7. 8. – Postverein; Jahrlich Fr. 16, 2' semestre fr. 8. In der Schweiz kann nur bei der Posts Abonnit werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration de la feuille sementer fr. 8. Schweiz Jahrlich Fr. 16, 2' semestre fr. 3 Union postale; un an fr. 6, 2' semestre fr. 3 Union postale; un an fr. 16

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Bern, Mittwoch, 25. März.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. - Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Graubündner Kantonalbank in Chur. — Rapport commercial du consul suisse à San Francisco (Handelsbericht des schweiz. Konsuls in San Francisco). — Banque nationale de Belgique.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1891. 19. März. Die Firma C. Geiger in Basel (S. H. A. B. vom 14. November 1889, pag. 842) ertheilt Prokura an Ernst Nadolny von Tilsit (Preussen), wohnhaft in Basel.

20. März. Inhaber der Firma L. Freléchoux in Basel ist Léon Xavier Freléchoux von Boncourt (Bern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Möbeln und Bettwaaren. Geschäftslokal: Sperr-

Inhaber der Firma J. J. Kreis in Basel ist Johann Jakob Kreis von und in Basel. Natur des Geschäftes: Bierdepot der «Brauerei zum Warteck B. Füglistaller Nachfolger». Geschäftslokal: Kohlenberggasse 41.

20. März. Inhaber der Firma Ed. Tschann in Basel ist Eduard Tschann von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Ofenbauer und Mechaniker, Eisenarmaturen, Spezialität in Conditor- und Backofenbau, Lager feuerfester Steine. Geschäftslokal: Holbeinstrasse 54.

20. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma J. Moos & Cie in Basel (S. H. A. B. vom 3. Juli 1890, pag. 522) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erlöschen.
21. März. Inhaber der Firma J. J. Pfister in Basel ist Johann Jakob Pfister-Christen von Zunzgen (Baselland), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Möbel- und Bettwaarenhandel. Geschäftslokal: Untere Rheingusse 10.

21. März. Inhaber der Firma **Rob. Diehr** in Basel ist Robert Diehr-Asal von Emmendingen (Baden), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Möbelund Bettwaarenhandlung. Geschäftslokal: Schneidergasse 8.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1891. 20. März. Inhaber der Firma V. Baumann in Waldstatt ist Valentin Baumann von Herisau, wohnhaft in Waldstatt. Natur des Geschäftes: Gasthof, Kuranstalt und Bierbrauerei. Geschäftslokal: Unterwaldstatt, zum Säntisblick.

20. März. Inhaber der Firma **J. Ulr. Keller** in Herisau ist Joh. Ulrich Keller von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Glaserei. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 23 zum Zebra.

20. März. Inhaberin der Firma Altherr Simond in Heiden ist Frau Emma Altherr-Simond von Speicher, wohnhaft in Heiden. Natur des Geschäftes: Hötels und Pension. Geschäftslokale: Nr. 433 zum Freihof und 401 zum Schweizerhof.

21. März. Inhaber der Firma W. Steinegger-Fehr in Herisau ist Werner Steinegger-Fehr von Lachen (Schwyz), wohnhaft in Herisau. Natur des Ge-schäftes: Droguerie- und Delikatessenhandlung. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 24.

21. März. Inhaber der Firma Kd Brunner-Christen in Herisau ist Konrad Brunner-Christen von Diessenhofen (Thurgau), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Bazar und Schirmhandlung. Geschäftslokal: Poststrasse, zur

des Geschäftes: Bazar und Schirmhandlung. Geschäftslokal: Poststrasse, zur Lerche.

21. März. Die im S. H. A. B. vom 10. Dezember 4887, pag. 937 unter der Firma Appenzeller Strassenbahn-Gesellschaft publizirte Aktien gesellschaft besteht in dem Betriebe der Strassenbahn St. Gallen-Gais, sowie in der Erstellung aller Fortsetzungen und Abzweigungen derselben, welche von ihr zweckmässig befunden werden (1 d. Stat.). Die Dauer der Konzession beträgt für die Strassenbahn St. Gallen-Gais 80 Jahre, vom Tage der Ertheilung derselben, d. h. vom 25. Juni 1885 an gerechnet. Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 20. Dezember 1890 hat im Anschlusse an einen Entscheid des h. Bundesrathes einer Abänderung der Art. 4 und 5 der Statuten vom 6. Dezember 1886, wonach diese nummehr den Art. 619 und 644 des Obligationenrechts entsprechen, die Genehmigung ertheilt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 551,500. —, eingetheilt in 1403 Aktien zu Fr. 500. — jede. Dasselbe kann auf Fr. 850,000. —, bezw. 1700 Aktien erhöht werden. Die Aktien sind Inhaber-Aktien. Die an die Aktionäre mit Rechtsverbindlichkeit für dieselben zu erlassenden Bekanntmachungen geschehen in folgenden, vom Verwaltungsrathe als Publikationsorgame bezeichneten öflentlichen Blättern, nämlich: a. Schweizerisches Handelsamtsblatt, b. Appenzeller Zeitung, c. Tagblatt der Stadt St. Gallen. Publikationsorgane bezeichneten öffentlichen Blättern, nämlich: a. Schweizerisches Handelsamtsblatt, b. Appenzeller Zeitung, c. Tagblatt der Stadt St. Gallen. Die Gesellschaft wird durch einen Verwaltungsrath verwaltet, der aus neun, von der Generalversammlung auf die Dauer von drei Jahren gewählten Mitgliedern besteht (34 u. 35 d. Stat.). Zur Betreibung ist auf Grund von Art. 33 d. Stat. ein Betriebschef aufgestellt. Die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen: Der Präsident des Verwaltungsrathes, der Vizepräsident und der Betriebschef, und zwar jeder für sich. Präsident des Verwaltungsrathes ist Herr Landammann J. Zuberbühler in Gais; Vizepräsident: Herr E. Zollikofer, Wirth in St. Gallen; Betriebschef ist Herr Ingenieur Otto Sand in Teuten.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1891. 20. März. Inhaber der Firma Ernst Straub in Chur, welche am 15. März 1891 entstanden ist, ist Ernst Straub von Egnach (Thurgau), wohnhaft in Chur.

Natur des Geschäftes: Uhrmacher, Uhrenhandlung und Wirthschaft. Geschäfts-lokal: Welschdörfli, zur Alpenrose.

lokal: Welschdörfli, zur Alpenrose.

20. März. Die Firma Bavier Kieni & Cie in Chur mit Filiale in Silvaplana unter der gleichen Firma (S. H. A. B. vom 3. Januar 1884, pag. 3) hat sich in Folge Ablauf des Gesellschaftsvertrages aufgelöst.

Conrad Bavier von und in Chur, Joh. Pet. Brasser sel. Erben von und in Churwalden, nämlich die Wittwe, Frau Eva Brasser-Jecklin, für sich und ihre minderjährigen Kinder Hartmann, Engelhard und Johann Peter Brasser, Claudius Lorenz Raschein von und in Parpan, Christian Balzer von und in Mühlen und Paul Kieni von und in Silvaplana haben unter der gleichen Firma Bavier, Kieni & Cie in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Januar 1890 begonnen hat. Diese Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma Bavier, Kieni & Cie. Natur des Geschäftes: Spedition und Fuhrhalterei. Geschäftslokal: Unterthor Nr. 585.

20. März. Die Firma Bavier, Kieni & Cie in Chur, eingetragen im Handelsregister des Kantons Graubünden am 20. März 1891 und publizirt im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom heutigen Tage, hat am 20. Januar 1890 in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Spedition und Fuhrhalterei. Geschäfts-

in Silvaplana. Natur des Geschäftes: Spedition und Fuhrhalterei. Geschäfts-lokal: Zur Sonne. Für die Filiale besteht keine besondere Vertretung, sondern es sind dazu einzig die Gesellschafter befugt, wie für die Hauptniederlassung.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1891. 18 marzo. Il capo della ditta Giovanni Bernasconi fu Gaetano, in Lugano, è il signor Giovanni Bernasconi fu Gaetano di Lugano, suo domicilio. Ditta incominciata col giorno 1º giugno 1890. Genere di commercio: Fabbrica e vendita di tabacchi e zigari.

20 marzo. La società in nome collettivo composta dei signori fratelli Bernasconi Antonio e Tranquillo di Giuseppe di Novazzano, dimoranti in Lugano, costituendo la ditta Fratelli Bernasconi, in Lugano, con negozio di pollame, frutta e legumi (F. u. s. di c. del 25 giugno 1887, pag. 504), viene modificata nel senso che dal giorno d'oggi il fratello Tranquillo cessa di far parte della suddetta società entrando in sostituzione il fratello Leopoldo esso rure dimorante in Lugano. pure dimorante in Lugano.

Ufficio di Mendrisio.

ro marzo. La ditta Fratelli Bernasconi fù Settimo, in Pedrinate, avente per oggetto il commercio tabacchi, e composta dei fratelli Leonardo ed Alberto Bernasconi fù Settimo, di Pedrinate (F. u. s. di c. del 30 agosto 1890, pag. 637), è cessata per divisione frà ditta fratelli come da atto regolare oggi celebratosi.

Il signor Leonardo Bernasconi fu Settimo, di Pedrinate, continuera per suo conto esclusivo il predetto commercio, sotto la ragione Leonardo Bernasconi fù Settimo, in Pedrinate, assumendosi come si è assunto ogni ente attivo, e passivo del commercio stesso.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Echallens.

1891. 18 mars. La société dite Société immobilière d'Echallens, à Echallens (F. o. s. du c. du 3 avril 1886, page 232), fait inscrire, que par ses assemblées générales qui ont eu lieu les 20 avril et 4 août 1889, ont été élus 1º M. J. Centurier, pasteur, en qualité de président; 2º M. Gustave Mayor, comme secrétaire; les deux domiciliés à Echallens.

Bureau de Moudon

19 mars. Jules Bitterlin de S'-Sulpice, Neuchâtel, et Charles-Gustave-Robert Ziegenbalg de Grossröhrsdorf, Saxe, les deux professeurs à Lucens, ont constitué, sous la raison Bitterlin et Ziegenbalg, une société en nom collectif ayant son siège à Lucens et qui a commencé le 1er mars 1891. Genre d'industrie: Institut pour jeunes gens; enseignement des langues modernes et de la correspondance commerciale.

Bureau d'Yverdon.

19 mars. François-Louis Vogt de Reigoldswyl (Bâle-campagne), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison Louis Vogt, à Yverdon. Genre de commerce: Graines fourragères et de jardin, épicerie, denrées coloniales. 19 mars. Les raisons ci-après sont radiées d'office:

10 M. Bardel, à Yverdon, mercerie, quincaillerie (F. o. s. du c. du 19 janvier 1889, page 48), pour cause de faillite de la titulaire.

2º Marie Guye-Spach, à Yverdon, débit de vin, bière et liqueurs (F. o. s. du c. du 7 décembre 1884, page 821), pour cause de départ de la titulaire.

3° Veuve A: Specht, à Yverdon, cristaux, verrerie, brosserie, vannerie, éponges et balais de tous genres (F. o. s. du c. du 31 mars 1883, page 356), pour cause de faillite de la titulaire.

4º Henri Decreuze, à Yverdon, ferblanterie, appareils de chauflage (F. o. s. du c. du 17 septembre 1883, page 911), pour cause de décès du

5º Jeannin Biéri, à Yverdon, serrurerie et fabrique de potagers (F. o. s. du c. du 29 octobre 1889, page 812), pour cause de départ de la titulaire.

19 mars. La raison Francois Jaquier, à Mézery, épicerie, mercerie, poterie (F. o. s. du c. du 13 mars 1883, page 274), est radiée d'office pour cause de décès et de faillite du titulaire.

Gewinn- und Verlust-Rechnung

Graubündner Kantonalbank

vom Jahre 1890.

Haben

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Nutzposten

#6ihitqx	14	La ferdile		Rédaction et Administration	unflertshaha hen entstehen				T
	32	intag Allo in	0.8	I. Verwaltungskosten.	I. Ertrag des Wechsel-Konto.	gr Samul No.	1	The master of	1
	9.Imo	5,807 52,364	63	Entschädigungen an die Verwaltungsbehörden. Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hülfspersonal.	Diskonto-Schweizer-Wechsel: Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 271,373. 52 Rückdiskonto vom Vorjahre à 41/4 %, 61,900. 35	Haibe Spaise	810	and and the same	
	nant	581 3,500 3,268 3,280	02 35 15	Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes. Lokalmiethe. Heizung, Beleuchtung, Reinigung und Bewachung. Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente,	Fr. 333,273. 87 Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. De- zember 1890 à 4 ¹ /4 ⁹ / ₀ , 40,711. 70	292,562	17	1 .	-
	128	6,562 795	50 30	Formulare etc.). Porti, Depeschen und Konkordatsspesen. Banknoten-Anfertigungskosten, resp. Abschreibungen.	Wechsel auf das Ausland: Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 10,286. 75 Rückdiskonto vom Vorjahre à 6 % . " 48. —	atheoroligo. house ale	dia an e		
78,716	62	1,748 808	05 72	Mobiliar, Anschaffung, Unterhalt und Abschreibung. Diverse.	Fr. 10,334. 75 Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. De-	10.990	60		
21,000	(0)2	3,000 18,000		II. Steuern. Bundes-Banknotensteuer. Kantonale Banknotensteuer.	zember 1890 à 6 % , 4. 15 Wechsel mit Faustpfand: Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 8,645. 90	10,330	60		
	75	arozen, w Litera until	ing L lo	III. Passivzinsen.	Rückdiskonto vom Vorjahre à 4 ¹ /4 ⁰ /0 , 852. 95 Fr. 9,498. 85	1597	HIS!		
		an Litteria	20	a. Auf Schulden in laufender Rechnung.	Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. De- zember 1890 à 4¹/4 ⁰/₀ , , 3,072. 10	6,426	75	309,319	
	6 e 6 fi 194	1,066 85,737 281,286	88 80	An Emissionsbanken und Korrespondenten. An Konto-Korrent-Kreditoren. An Sparkassa-Einlagen.	II. Aktivzinsen und Provisionen.	Basel-Statt			
	roni.		eib err	b. Auf Schuldscheine aller Art.	a. Auf Guthaben in laufender Rechnung.	1015 115.19	0.5		
	da Hq		end	An Obligationen: 517,664. 63 Bezahlte Zinsen und Coupons. 61,905. 90 Fällige und nicht erhobene Zinsen und	Von Emissionsbanken und Korrespondenten Von Konto-Korrent-Debitoren Von Konto-Korrent-Debitoren, ungedeckte (Kreise und Gemeinden)	4,176 111,537 50,905	25 23 28		
	ilot			Coupons. 251,205. 75 Ratazinsen auf 31. Dezember 1890. 830,776. 28	Von Konto-Korrent-Kreditoren	8,042 22			
08,724	80	540,633	48	290,142. 80 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen und Coupons vom Vorjahre.	b. Auf andern Guthaben und Anlagen. Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit:	Notor des	ill ka Mar		
One Billingo	atua ih	10,000	1964 1491	IV. Verluste und Abschreibungen. Auf dem Bankgebäude.	Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 65,561. 80 Zinsrestanzen auf Jahresschluss , 2,262. 25 Ratazinsen auf 31. Dezember 1890 . , 13,912. 75	galper den e nada), avsa lastnentad	nl hei		
l mons limovia	(2, 	1,000	ou b	Auf Grundeigenthum, nicht zum eigenen Geschäfts- betrieb bestimmt. Auf Diverse.	Fr. 81,736. 80 Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre	67,326	70		-
31,301	36	20,101	36	Uebertrag auf Reserve für eventuelle Verluste. V. Statutarische Verzinsung und Zuweisung	Von Hypothekar-Anlagen: Vereinnahmte Zinsen u. Kommissionen Fr. 528,051, 94	debiquita responde	dy.		The state of the s
42,657	60		0	an eigene Gelder. Verzinsung des Reservefonds von Fr. 1,066,440. 30 à 4 º/o	Zinsrestanzen auf Jahresschluss , 189,451. 20 Ratazinsen auf 31. Dezember 1890 . , 116,268. 15 Fr. 833,771. 29	n Asperson od Indiws Schor der	17 7 - 1		-
e ho o	nha bas		2	VI. Reingewinn.	Abzüglich: Ratazinsen u. Zinsrestanzen vom Vorjahre , 300,097. 50	533,673	79		
95,000	5 <u>—</u> 0 6,00		bs Lu	Reingewinn des Rechnungsjahres 1890.	Von Effekten (öffentliche Werthpapiere): Kursgewinne und vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten Fr. 178,576. 81	JA-A III	593 550		-
ng we a narah narah	ala èn		i i	real of service of security of the service of service o	Ratazinsen auf 31. Dezember 1890 . " 40,863. 55 Fr. 219,440, 36 Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre " 38,842. 45	180,597	91	956,281	-
	-				III. Ertrag der Immobilien.	Hericani.	oi, l		-
113	MI			enton Wand — Canton de Vand -	Vom Bankgebäude	therin dair	ilin tra	3,500	-
nd 1	94.74			tion of the factor of the state of	IV. Gebühren und Entschädigungen. Aufbewahrung und Verwaltung von offenen und ver-	hAfrstöketet Den der F	Ass Diff		-
10 RES	1 1		0.5 (6 m)	de exercisi en troi inp	schlossenen Werthtiteln	nodecd of dettibuted	V (1891	1,400	-
			1	Mayor, setting seem for our design denti files	V. Diverse Nutzposten. Gewinn auf fremden Sorten und Coupons	all ploy hed all ploy hed through ness.		6,442	-
milesoi Li i e			(1) (8 1)	rest of the sense	VI. Eingänge von frühern Abschreibungen.	enis e	101 101	456	-
1891,	en en		1000 1900 1114	area as any energy in residence from the source of the sou	Von Hypothekar-Anlagen	Sita prono the doc Sta	1150	i Jail 13:a Lumb us i	
277,400	38			z i zali eminer emidineportin il ab	the source of the max and two manufactors are progress.	A Page 10 1	1915	1,277,400	
				Eurean d'Trevion	" max in the magnetic management ages of a proximate	nut (8 m	0-1		1

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Graubündner Kantonalbank vom Jahre 1890.

Vertheilung des Reingewinnes

Verzinsung des Dotationskapitals 20 % dem Reservefonds 80 % dem Kanton	25,000
80 % dem Kanton	100,000
1 (1994) - Brand D. ali	Ertrag Fr. 195,000

^{§ 44} der Statuten lautet:

^{§ 44} der Statuten lautet:

Was sich bei diesem Rechnungsabschluss nach Verzinsung aller Passiven der Bank, also sämmtlicher Obligationen und Einlagen, sowie des Reservefonds als arbeitendes Kapital (das Letztere zu 4 %), ferner nach den erforderlichen Abschreibungen und nach Bestreitung der Verwaltungskosten als Ertrag der Bank ergibt, ist als Jahresnutzen oder Reingewinn zu betrachten und kommt in nachstehender Weise zur Verwendung:

20 % werden dem Reservefonds zugeschieden und derselbe geäufnet, bis er den Betrag des vom Staate einbezahlten Dotationskapitals erreicht hat. Die übrigen 80 % werden nach Massgabe des Volksbeschlusses vom 24. März 1878 dem Staate behuß Tilgung der kantonalen Strassenschuld zugewiesen. Hat der Reservefonds obige Maximalhöhe erreicht, so steht das Verfügungsrecht über die demselben bis dahin zugewiesenen 20 % dem Grossen Rathe zu.

B. 12.

Jahresschluss-Bilanz

Graubündner Kantonalbank in Chur

auf 31. Dezember 1890.

Aktiven.

(Gesetzliche Genehmigung vorbehalten.)

Passiven.

Semi-uni			1777	I. Kassa.	I. Noten-Emission.	9			1
		1,200,000 358,508		Notendeckung in gesetzlicher Baarschaft. Uebrige gesetzliche Baarschaft.	Noten in Zirkulation Eigene Noten in Kassa (vide Beilage Nr. 1)	2,975,850 $24,150$	_	3,000,000	-
		1,558,508	-	Gesetzliche Baarschaft.		7			1
\$ 20,000,0	110	24,150 402,200	-	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1). Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	II. Kurzfällige Schulden.	1			1
1,997,186	20	12,328	20	Uebrige Kassabestände.	(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)				1
a prilint	Tur	nedmar (a	HIS	II. Kurzfällige Guthaben.	Schweiz. Emissionsbanken-Kreditoren Korrespondenten-Kreditoren	34,034 44,998	05		-
				(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)	Konto-Korrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3) Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4)	3,585,830 1,091,275	40 45		1
189 8 00	1.0	00.147	00	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen	61,905	90		
oh ohra	11.	39,147 298,045	82 57	Korrespondenten-Debitoren.	Zu zahlende Coupons für Rechnung des Staates	37,065	-		1
	etan)	243,870	05	Agenturen edanda egalea mollabet apost ela arod	Diverse. Einzahlungen zum Ankauf von Werthschriften etc	37,001	60	4,892,110	1
582,016	44	953	74	Coupons-Konto.	1,509 100 100 100 100	1111	-	-100-120	1
rog linde	Щ		on i	III. Wechsel-Forderungen.	IV. Andere Schulden auf Zeit.	il y		10 Y	1
				Diskonto-Schweizer-Wechsel:	(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)	1. The second			1
Stad 10			9.9	2.254,739. 55 Innert 30 Tagen fällig.	Konto-Korrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	191,721			1
eller h			7 C 4	2,476,978. 03 , 30—60 , ,	Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4) Obligationen, welche im Laufe des nächsten Kalender-	7,445,500	15		
āvolā ró	1	6,987,630	97	2,160,035. 79 " 60—90 " " " " 95,877. 60 In über 90 " " "	jahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rück-	St. Galler			1
Liki Ind	7.1	0,007,000	1973	charbon, dê, kibrî nor sar yike e gevene de ge	zahlbar sind	1,704,900	-		1
		2,629	20	Wechsel auf das Ausland:	Obligationen mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre	14,218,800	_	23,560,921	1
alviga i		2,023	20	Wechsel mit Faustpfand:	1 CONCUE DIGI OGO, IS 1	9-10-10			1
	220		201	125,000. — Innert 30—60 Tagen fällig.	V. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).	a ranjohall		p. 10 mg	1
		445,350	-	320,350. — " 60—90 " " "	Reserve für eventuelle Verluste	45,268			1
		570,000	_	Wechsel mit nur einer Unterschrift und ohne Faust-	Rückdiskonto auf Aktivposten vide Detail in der Gewinn- Ratazinsen auf Passivposten und Verlust-Rechnung	$\begin{array}{c} 43,787 \\ 251,205 \end{array}$	95		1
0.000.054	0.0	07.000	00	pfand.	Zu vertheilender Reingewinn für das Rechnungs-	100 100 100			1
8,092,874	06	87,263	89	Wechsel zum Inkasso.	jahr 1890	170,000	-	510,262	14
	0			IV. Andere Forderungen auf Zeit.	VI. Eigene Gelder.	e e			1
				(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)	Eingezahltes Kapital	2,000,000	_		1
	4	2,641,673	78	Konto-Korrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	Ordentlicher Reservefonds (Zutheilung vom Jahre 1890	s Hepan II.		- 5	1
		1,598,573	50	Konto · Korrent - Debitoren mit ungedecktem Kredit	inbegriffen)	1,134,097	90	3,134,097	1
		1,491,591	60	(Kreise und Gemeinden). Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	100 pt 10	Total coro			1
9,010,679	73	13,278,840	85	Hypothekar-Anlagen aller Art.					
	enin	T.L. Jan	1	appar of the Steeling through a stretumble of	Or the second of the second of the second				
	-			V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.	And the second of the second o			e territoria	1
	17	4,883,690	-	Effekten: Obligationen (öffentl. Werthpapiere), vide	A I the months of the country of	oil mag	(pit)	Talaca	1
4,891,778	28	8,088	28	Beilage Nr. 2. Grundeigenthum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb	in the most amount to re-	165 10 100 15			
			-	bestimmt.	and the second second				1
	uli		10	VII. Feste Anlagen.	Hotor Viboranahas	orte	in	min !	1
	no.	90,000	20	Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.		. U.L.a.	a.	THIOT	1
90,100	-	100	d	Mobilien, " " " " "					
		Zoro to choi			odom-Anszal/mag.	bbivi()			
				VIII. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).	and committee that still reinstance and Storman lines	artemon 5			
	11/	362,757	90	Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide	1830 von 8 - 00	one ment	1		1
432,757	90	70,000	190	Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung). An den Staat bezahlten Jahreszins vom Dotations-	Standbern — pro mite bir 8 Monnie — und	dor't ob	m.		
		,	-	kapital von 2 Millionen Franken à 3½ %.	in the contract of the contrac	mad2 c	10.1		-
دستع			118	Mahada Thoilinghaire an der Gener	Seriou Ne. Avon neuto on an unsern Kusa i in	ash grow	Oile	ny makai	1
5,097,392	61	asser M.	16	ne evientali limb R sid militari di	the contract verifies solder and part and the	ow grounds	1	35,097,392	1
-,00.,000	1 01	TOTAL PARTY	1	the absorber with an are marker mm.	The state of the s		1	00,001,002	10

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Graubündner Kantonalbank auf 31. Dezember 1890.

Beilage Nr. 1. Noten-Status vom 31. Dezember 1890.

									Emission.	In Kassa.	In Zirkulation.
Noten	von	Fr.	500						250,000	1,000	249,000
"	27	"	100						2,000,000	12,300	1,987,700
"	,"	,,	50	J.	1	ı İn	1	rial	750,000	10,850	739,150
									3,000,000	24,150	2,975,850

Beilage Nr. 3. Konto-Korrent-Kreditoren.

§ 34 der Statuten lautet:

"Die Bank nimmt auch Gelder in verzinsliche Rechnung (Konto-Korrent) an. Solche Gelder können in der Regel ohne Kündigung erhoben werden. Für grössere Beträge ist das Nähere bezüglich des Rückzuges der Vereinbarung mit dem Darlehner vorbehalten."

Die Konto-Korrent-Kreditoren zerfallen in: a. 1174 Konti mit einem Guthaben im Gesammtbetrag von . . . Fr. 3,585,830. 40 Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar. 1 Konto mit einem Guthaben von Fr. 191,721. 40 Nach 8 Tagen rückzahlbar.

Beilage Nr. 4. Sparkasse.

§ 32 der Statuten lautet:

§ 32 der Statuten lautet:
Für Rückbezüge von Spargeldern bis auf Fr. 50 innert Monatsfrist bedarf es keiner Aufkündigung, für Beträge von Fr. 50 bis Fr. 500 dagegen einer solchen von einem Monat. Höhere Beträge sind in der Regel auf 3 Monate kündbar; es ist aber das Direktorium berechtigt, in aussergewöhnlichen Zeitverhältnissen solche Aufkündigungen vorzüglich für grössere Summen bis auf 6 Monate hinauszustellen.
Die Verwaltung kann auch Rückbezüge über Fr. 50 ohne Aufkündigung gestatten, in welchem Falle jedoch ¹/4 º/o vom erhobenen Betrage in Abzug gebracht wird.
Anhang. § 30. Die Festsetzung des Zinsfusses für Sparkassa-Einlagen geschieht durch den Bankrath, jedoch soll der Zins für Sparheite nicht niedriger sein als derjenige für die jeweilen ausgegebenen Bankobligationen.

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

3518 Einleger-Konti mit einem Guthaben über Fr. 50 Fr. 93,375. 45
19958 Einleger-Konti mit einem Guthaben über Fr. 50, je Fr. 50 , 997,900. — 93,375, 45 Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 1,091,275. 45 c. 19958 Einleger-Konti, das Guthaben über Fr. 50, nach 8 Tagen rückzahlbar , 7,445,500. 15 Fr. 8,536,775. 60

Beilage Nr. 2 zu der Jahresschluss-Bilanz der Graubündner Kantonalbank auf 31. Dezember 1890.

Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichniss.

0/0 Obligati 7/10 0/0 " 1/2 0/0 " 0/0 " 8/4 0/0 "	onen Kant	ats-Obligationen	131,000	99	aneri
0/0 Obligati 7/10 0/0 " 1/2 0/0 " 0/0 " 8/4 0/0 "	onen Kant	on Graubünden		1 2727	129,690
1/2 0/0 " 0/0 " 8/4 0/0 "	, n		79,900	100	79,900
1/2 °/0 " 0/0 " 1/4 °/0 "	,,	,	17,300	100	17,300
0/0		Zürich	6,000	100	6,000
/0	and the second	Zürich	93,000	100	93,000
/0	,,	Luzern	23,000	100	23,000
	"	,	28,000	100	28,000
/0	,,	Solothurn	143,000	100	143,000
. 0/0	038,79	St. Gallen	202,000	100	202,000
10	031.13	The state of the s	19,000	100	19,000
6 ,,	"	Neuenburg	280,000	100	280,000
0/0	"	Waadt	203,000	97	196,910
0/0 ,,	"	Bern	187,000	97	181,390
	, ,,	Genf	20,000	99	19,800
0/- "		Freiburg	22,000	97	21,340
0 /-	10 4/411 2	Glarus	1,000	100	1,000
	The core ?	Wallia	1,000	100	1,000
0/0	, ,	Toroin	1,000	100	1,000
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Stadt	Zofingen		100	1,000
		Zonngen	1,000 100,000	100	100,000
0/0 "	aau."a	Bern sausas e la significa		96	
70 ,	"	Winterthur	69,000		66,240
0/0 "	n		112,500	110	123,750
	"	Zürich	100,000	95	95,000
0/	27	. 2,	1,500	100	1,500
0/0 ,,	27	La Chaux-de-Fonds	5,000	100	5,000
0/0 "	"		20,000	100	20,000
0/0 ,,	"	Neuenburg	88,000	96	84,480
, ,	, ,,	Chur	26,000	100	26,000
0/0 ,,	Zürch	er Kantonalbank	511,000	100	511,000
0/0 "	27	Lemborated netwiden enter	1,000	99	990
0/0 ,,	St. G	aller Kantonalbank	200,000	100	200,000
0/0 "	St. G	aller Hypothekarkasse	100,000	100	100,000
0/0 ,,		hekarbank Winterthur	100,000	100	100,000
0'0 "		eizerische Unionbank	100,000	100	100,000
% "	Basler	Depositenbank	50,000	100	50,000
, ,	,,		1,000	100	1,000
0/0 . "		e cantonale vaudoise	100,000	100	100,000
,,		ie foncière du Jura	100,000	100	100,000
0/0 "	Basell	andschaftliche Kantonalbank	7,000	100	7,000
	Bank	für Graubünden	2,300	100	2,300
0/0			1,000	100	1,000
0/0	Soloth	urner Kantonalbank	2,000	100	2,000
0	Verein	nigte Schweizerbahnen, I.Hvp.	9,300	100	9,300
0		, I. ,	176,600	100	176,600
0	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	11	198,200	100	198,200
0 ,,	Nord-	Ost-Bahn . "	311,500	100	311,500
. "	Centre	dbahn	205,500	100	205,500
0 ,,	Bernie	sche Jurabahnen	234,000	100	234,000
11.0.00.00.00.00.00		Occidentale	328,500	100	328,500
0 ,,		Suisse	178,500	100	178,500
					4,883,690
				- 1-	

Rapport commercial du consul suisse à San Francisco, M. A. Borel, sur l'année 1890.

L'année 1890 a donné aux habitants de la Californie des résultats satisfaisants, grâce aux pluies abondantes que nous avons eues pendant l'hiver. Il est vrai que les pluies se prolongeant pendant le printemps ont causé, dans certains districts du nord, des inondations qui ont détruit une partie des blés ensemencés, de la une récolte de graines un peu réduite, mais par contre les prix des céréales se sont maintenus au-dessus de ceux de l'année précédente.

La récolte des fruits a été abondante et s'est vendue dans les Etats de La recoite des truits à été abondante et sest vendue dans les Etats de l'Est et en Europe à des prix élevés; somme toute, nos agriculteurs n'ont eu qu'à se féliciter du résultat de l'année, car même là où les pluies ont occasionné des dommages, il en est résulté pour cette nouvelle année des avantages, en ce que le sol est resté imprégné d'humidité, de sorte qu'il faudra très peu d'eau cet hiver pour assurer une bonne récolte.

Le chiffre de nos importations des ports étrangers, sans être aussi important que celui de l'année précédente, s'est élevé néanmoins à une somme très élevée, et le montant de nos exportations par mer a été d'environ § 40,000,000, soit à peu près le même qu'en 1889. Par contre, nos expéditions par chemin de fer ont été beaucoup plus fortes qu'autrefois; nos envois de fruits de toute espèce, soit fruits secs ou en conserve représentent surtout un chiffre considérable.

La valeur des terres et propriétés immobilières à San Francisco s'est bien maintenue; le nombre des nouvelles maisons construites dans cette ville en 1890 a dépassé celui de chacune des dix dernières années. La vente de nos bois de construction, entre autres, a été énorme et rémunératrice.

La Californie a expédié pour § 22,000,000 de blé et de farine, pour environ § 5,000,000 de saumons en conserve, et nos mines ont produit pour à peu près § 15,000,000 d'or.

Par contre, nos manufactures auraient prospéré davantage et pris plus d'extension si les grèves, occasionnées par les Unions ouvrières (Labor Unions), n'étaient pas venues entraver les efforts de ceux qui ont assez d'initiative pour tenter, malgré la cherté de la main d'oeuvre et le prix très étevé du charbon, de fabriquer sur place ce que nous avons jusqu'à présent dû faire venir de l'Est. venir de l'Est.

Les diverses sociétés suisses de la Californie continuent à bien marcher et à rendre service les unes à leurs membres, les autres à nos compatriotes malheureux, et notre colonie suisse, qui habite surtout la campagne, paraît heureuse et satisfaite.

Nichtamtlicher Theil. - Partie non officielle.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

19 mars. 12 mars 19 mars Encaisse métallique 110,360,326 112,438,514 Portefeuille . . . 312,054,314 311,802,640 Circulat. de billets 383,195,020 383,688,750 Comptes courants 59,719,328 60,139,022

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Bernische Bodencreditanstalt.

Dividenden-Auszahlung.

Der von der Generalversammlung für die Prioritäts- und Stammaktien festgesetzte Jahresertrag pro 1890 von 8 % oder

Fr. 13.35 für die Prioritätsaktien — pro rata für 8 Monate — und » 20. — » » Stammaktien

kann gegen Auslieferung des Coupon Nr. 1 von heute an an unsern Kassen in **Bern** und **Basel** erhoben werden.

Diejenigen Inhaber von Stammaktien, welche solche noch nicht zur Abstempelung vorgewiesen haben, belieben dies nachzuholen und gleichzeitig die neuen Couponsbogen gegen Rückgabe der bisherigen zu beziehen. (B4842) Bern, 23. März 1891.

Bernische Bodencreditanstalt.

(143)

Der Vize-Präsident des Verwaltungsrathes: Albert Lang.

Handelsbank Basler

Die achtundzwanzigste ordentliche

Generalversammlung der Aktionäre der Basler Handelsbank wird

Dienstag den 14. April, Vormittags 10 Uhr,

im Saale des Stadt-Casino in Basel stattfinden.

Die Traktanden sind:

- a. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrathes und der Jahresrechnung unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrolstelle.
- b. Bestimmung über die Verwendung des Reingewinnes und den Betrag der auszuzahlenden Dividende, sowie des Zeitpunktes der Auszahlung.
- Wahl von zwei Rechnungsrevisoren (§ 17 der Statuten).

d. Nachträgliche Genehmigung der Rekonstituirung des ursprünglich statutarischen Gesellschaftskapitals von 10 Millionen Franken durch Emission der 4000 zurückgestellten Aktien (§ 4 der Statuten).

Beschlussnahme über allfällige weitere Anträge des Verwaltungsrathes oder einzelner Aktionäre.

Behufs Theilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis 8. April inclusive an der Kasse der Basler Handelsbank (Schilthof, Freiestrasse 96) gegen Empfangsscheine deponirt werden, wo dieselben unmittelbar nach der Generalversammlung gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden können.

Die Rechnung und Bilanz nebst Bericht der Herren Revisoren können von den Tit. Aktionären vom 6. April hinweg an der Kasse der Basler Handelsbank eingesehen werden. (H 950 O)

Basel, den 20. März 1891.

Namens des Verwaltungsrathes der Basier Handelsbank, Der Präsident:

Köchlin-Geigy.

Kantonalbank. Solothurner

Wir nehmen bis auf Weiteres Gelder in runden, durch 100 theilbaren Summen von Fr. 500 aufwärts gegen unsere $({\rm S\,288\,Y})$

Obligationen auf 3 Jahre fest zum Zinsfusse von 3³/₄ ⁰/₀.

Die Direktion.

Agence commerciale, industrielle et immobilière. Recouvrements litigieux Lenoir & Grenier, Rue du Rhône, 33, Genève.

Die Buchdruckerei Jent & Reinert in Bern empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare. Rasche und geschmackvolle Ausführung.